

Inhaltsverzeichnis dieses Handbuchs

1.0	Erhalt der ASR Basis Exclusive	2
1.1	Auspacken der ASR Basis Exclusive	2
1.2	Aufstellen ASR Basis Exclusive	2
1.3	Wichtige Sicherheitsmaßnahmen	3
2.0	Anschließen der ASR Basis Exclusive	4
2.1	Anschließen des separaten Akkunezteils	4
2.2	Anschließen an einem Vorverstärker oder Vollverstärker	5
2.3	Anschließen des Tonarm-Kabels	5
3.0	Einstellen der ASR Basis Exclusive	6
3.1	Umschalten auf asymmetrischen Betrieb	7
3.2	Einstellen des Eingangswiderstandes im symmetrischen Betrieb	7
3.3	Einstellen des Eingangswiderstandes im asymmetrischen Betrieb	8
3.4	Einstellen der Eingangskapazität	10
3.5	Einstellen der Verstärkung	11
3.6	Einstellung der unteren Grenzfrequenz	11
3.7	Einstellungen für gängige Tonabnehmer	12
4.0	Bedienung des ASR Basis Exclusive	13
4.1	Allgemeine Bedienung	13
4.2	Kontroll-LEDs	14
4.3	Akkuladezustands-Anzeige	14
4.4	Option: Mono-Schalter	14
5.0	Wartung der ASR Basis	15
5.1	Reinigung des Acryls	15
5.2	Beseitigen von Kratzern	15
5.3	Beheben von Störungen	15
5.4	Lebenserwartung der Akkus	16
5.5	Reparaturfall	17
6.0	Funktionsbeschreibung der ASR Basis Exclusive	17
6.1	Funktion des Hauptgerätes	17
6.2	Funktion des Akku-Netzteils	18
7.0	Technische Daten	19

Sehr geehrter Musikfreund,

hiermit möchte ich Ihnen im Namen des gesamten ASR-Teams, für das in uns gesetzte Vertrauen danken und gratuliere Ihnen zum Erwerb des Phono-Vorverstärkers **ASR Basis Exclusive**.

Wir wünschen Ihnen viele Jahre Freude an der Musik mit der ASR Basis Exclusive !

Wir haben das Gerät mit großer Sorgfalt, ausschließlich mit hochwertigen und selektierten Bauteilen für Sie von Hand gefertigt, damit Sie Ihre Aufnahmen noch besser genießen können.

Bitte nehmen Sie sich, vor der Aufstellen des Gerätes, ein paar Minuten Zeit und lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Machen Sie sich bitte so mit den Eigenschaften des Phono-Vorverstärkers ASR Basis Exclusive vertraut.

1.0 Erhalt der ASR Basis Exclusive

1.1 Auspacken der ASR Basis Exclusive

Nach dem vorsichtigen Öffnen der Kartons, überprüfen Sie die Basis Exclusive und das Akkumetzteil auf eventuelle Transportschäden. Sollte ein Transportschaden vorliegen, informieren Sie bitte sofort Ihren autorisierten Händler.

Die Verpackung sollte für eventuelle spätere Verwendung aufbewahrt werden.

! Sollte ein Transportschaden entstanden sein, darf die Basis Exclusive NICHT mit dem Netz verbunden werden !

Prüfen Sie den Lieferumfang der ASR Basis Exclusive:

- a) **Phono-Vorverstärker Basis Exclusive**
Hauptgerät mit einem Gold- oder Chromknopf
- b) **Akkumetzteil**
keine Steuerungen an der Front, ein Taster zur Kapazitätsprüfung der Akkus auf der Rückseite
- c) **Reparaturset** bestehend aus:
1 x 3 mm Inbusschlüssel, Ersatzschrauben M4 x **16**, Ersatzsicherungen 1 x 0,5 A (träge) für den Ladetrafo und 2 x 8 A (träge) für die Akkumulatoren
- d) **Pflegeset** bestehend aus:
1 x Flasche antistatischer Kunststoffreiniger und 1 x Spezialtuch

1.2 Aufstellen der ASR Basis Exclusive

Stellen Sie als Erstes sicher, dass die Basis Exclusive für die von Ihnen benutzte Netzspannung vorgesehen wurde. Die Basis Exclusive darf nur an einer Spannungsversorgung betrieben werden, die auf der Rückseite des Akkunetzteils angegeben ist.

Der Betrieb an einer falsche Netzspannung kann das Akkunetzteil stark beschädigen !

Bei fahrlässiger Beschädigung verfällt der Anspruch auf eine Garantieleistung !

Sollte die benötigte Versorgungsspannung von Ihrer Netzspannung abweichen, informieren Sie bitte Ihren autorisierten Händler.

Stellen Sie die Basis Exclusive nicht in unmittelbarer Nähe des Akkunetzteils oder eines anderen Gerätes mit eingebautem Netzteil auf.

Zur Erzielung bestmöglicher Wiedergabequalität empfehlen wir, die Kabel zu Ihrer Signalquelle möglichst kurz zu halten.

Stellen Sie deshalb die Basis Exclusive möglichst in der Nähe Ihres Plattenlaufwerks auf.

1.3 Wichtige Sicherheitsvorkehrungen

Um die bestmögliche Leistung Ihres ASR Basis Exclusive Phonovorverstärkers zu erzielen und Ihre eigene Sicherheit zu gewährleisten, lesen und befolgen Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen :

1. **Vor Inbetriebnahme** der Basis Exclusive lesen Sie bitte ALLE Bedienungs- und Sicherheitsinstruktionen.
2. Stellen Sie die Basis Exclusive und das Akkunetzteil niemals in die Nähe von Wärmequellen wie Heizung, Kamin, Ofen oder anderen Geräten, die Hitze produzieren. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung und auch sehr niedrige Temperaturen.
3. Die Basis Akku Netzteile sind mit dreiadrigen Netzkabeln mit Netzmasse ausgestattet. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie immer eine geerdete Steckdose verwenden. Sollten Sie sich damit nicht auskennen, lassen Sie die Anlage von Ihrem Fachhändler anschließen oder setzen Sie sich bitte mit einem lizenzierten Elektriker in Verbindung.
4. Vor **Reinigung** der Basis Exclusive schalten Sie bitte immer die Basis Exclusive aus und trennen das Akkunetzteil vom Netz.
5. Sollten Sie Rauch oder einen unüblichen Geruch am Gerät wahrnehmen, schalten sie die Basis sofort **AUS** und **trennen** Sie das Akkunetzteil **vom Netz**. Informieren Sie Ihren autorisierten Händler.
6. Im Falle dass die Geräte nass werden, trennen Sie diese sofort vom Netz und trocknen sie vollständig. Vor einer erneuten Benutzung sollten Sie diese auf Schäden untersuchen lassen.
7. Ersetzen Sie die Netz-Sicherung auf der Rückwand des Akku Netzteils nur durch den genauen passenden Typ:
230 Volt: 0,5 Ampere träge, 115 Volt: 1 Ampere träge
8. Sollte sie Ihre Basis mal für längere Zeit nicht nutzen ein wichtiger Hinweis :

Das Akkumetzteil muss mindestens einmal im Monat für mindestens einen halben Tag mit dem Stromnetz zur Aufladung verbunden werden. Ansonsten könnten die Akkus geschädigt werden.

Die im Akkumetzteil eingebauten Akkus entladen sich ähnlich wie Autobatterien selbst. Die Rate der Selbstentladung beträgt je nach Temperatur ca. 0,5 bis 1,5 % pro Tag,

9. Sollten Sie die Basis längere Zeit nicht benutzen, trennen Sie bitte das Hauptgerät vom Netzteil. Damit verringern sie die Entladung. Zur Lagerung kann das Netzteil mit dem Netzanschluss verbunden bleiben; das hat keine Nachteile. Auch wenn sie die Basis nicht benutzen oder lagern muss das Akku-Netzteil mindestens einmal im Monat für 12 h Stunden geladen werden.
10. Die Batterien sollten nach etwa 5 bis 7 Jahren durch 6 Stück neue 6 Volt / 12 Ah Blei Gel Typen ersetzt werden. Diese können sie bei uns oder im Fachhandel beziehen.
11. **Öffnen Sie das Gehäuse der ASR Basis Exclusive nur um Einstellungen vorzunehmen !**
 - Versuchen Sie nicht Ihre Basis Exclusive selbst zu reparieren oder zu modifizieren.
 - Alle Arbeiten sollten durch qualifiziertes Fachpersonal durchgeführt werden.
 - Solange die Geräte mit dem Netz verbunden sind, dürfen diese nicht geöffnet werden.

2.0 Anschließen der ASR Basis Exclusive

2.1 Anschließen des separaten Akkumetzteils

Die Basis Exclusive ist ausgestattet mit einem externen **Akkumetzteil**. Schließen Sie den Verstärkerteil an das Akkumetzteil in dieser Reihenfolge an :

- a) Schalten Sie die Basis Exclusive und Ihren Verstärker **Aus** und trennen Sie das Akkumetzteil vom Netz.
- b) Verbinden Sie jetzt den **16 Poligen Stecker** am Ende des Hauptversorgungskabels mit der dafür vorgesehenen Buchse am Akkumetzteil.
- c) **Verriegeln** Sie den Stecker.
- d) Stellen Sie jetzt die **Netzverbindung** wieder her.

Wenn Sie das Akkumetzteil trennen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

- a) Schalten Sie die Basis Exclusive **Aus** und trennen Sie das Akkumetzteil vom Netz.
- c) **Warten** Sie bis die LEDs im Inneren der Basis Exclusive erloschen sind.
- d) Entriegeln Sie den Stecker und trennen Sie die Basis Exclusive von Akkumetzteil.

Wurde die Verbindung zwischen der Basis Exclusive und dem separaten Akkumetzteil versehentlich getrennt, bevor die LEDs erloschen waren, warten Sie bitte mindestens 2 Stunden, bevor sie die Basis wieder mit dem Netzteil verbinden. Anderenfalls könnte die restliche Ladung in den Elkos die Steckverbindung beim Anschließen beschädigen.

2.2 Anschließen an einen Vor- oder Vollverstärker

ACHTUNG: Bevor Sie die Ein- und Ausgänge der Basis Exclusive mit Kabeln verbinden, schalten Sie die Basis Exclusive aus. Erst nachdem sie die Ein- und Ausgänge verbunden haben, sollten Sie den Netzstecker des Akkumetzteils in die Steckdose stecken.

Auf der Rückseite der Basis Exclusive befinden sich die Ausgänge (benannt mit „Out“) links und rechts neben dem Hauptversorgungskabel. Die Eingänge befinden sich rechts und links neben den Ausgängen (benannt mit „In“, und A oder B).

Die Cynch- Buchsen für den rechten Kanal sind rot gekennzeichnet, für den linken Kanal weiß.

Die Basis Exclusive verfügt über zwei Anschlussmöglichkeiten für das Ausgangssignal :

An den Cynchbuchsen für das asymmetrischen Signal und an XLR für das symmetrisches Signal.

Auch wenn Sie den Eingang symmetrisch betreiben, können Sie die asymmetrischen Cynch Ausgänge verwenden. Das symmetrische Signal am XLR Ausgang ist vom Eingangssignal unabhängig und wird in einem Konverter generiert.

2.3 Anschließen des Tonarmkabels

Es können **Moving Coil (MC)** – Tonabnehmer und **Moving Magnet (MM)** – **Tonabnehmer** an der ASR Basis Exclusive angeschlossen werden.

MC Tonabnehmers können Sie sowohl im symmetrischen als auch im asymmetrischen Modus betreiben, MM Tonabnehmer nur asymmetrisch.

Wir **empfehlen** Ihnen bei MC jedoch **unbedingt** den **symmetrischen Anschluss** !

Die **ASR Basis Exclusive wurde für den symmetrischen Betrieb am Eingang entwickelt** !

Nur wenn sie Ihren Tonabnehmer symmetrisch anschließen, werden sie das volle klangliche Potential der Basis Exclusive erleben !

!! Tonabnehmer sind wie Mikrofone konstruktionsbedingt symmetrische Quellen !!

Mit unsymmetrischem Anschluss am Eingang nutzen Sie nicht die volle Klangqualität.

Sie sollten die Basis Exclusive auch dann symmetrisch am Eingang anschließen, wenn sie den asymmetrischen Ausgang nutzen.

Definition eines symmetrischen Anschlusses:

Ein **symmetrisches** Anschlusskabel besitzt **zwei Leiter** und eine **separate Schirmung**.

Diese Schirmung darf nicht als Masseleiter verwendet werden. Sie wird also separat mit der Masse nur auf einer Seite verbunden, meist auf der Seite der Basis.

Die Schirmung darf auf keinen Fall mit der Plus- oder Minus-Leitung verbunden werden !

Andernfalls kann es zu es zu heftigen Störungen kommen, da in diesem Falle das Anschlusskabel als Antenne funktioniert.

Sie können symmetrische Kabel sowohl über den XLR- wie auch dem RCA- (Cynch-) Anschluss verbinden. Beide Anschlüsse sind intern miteinander verbunden.

Der RCA- (Cynch-) Innenleiter ist mit Plus verbunden, der Außenleiter mit Minus.

Die Pin belegung des XLR-Anchlusses entspricht dem internationaler Standard:

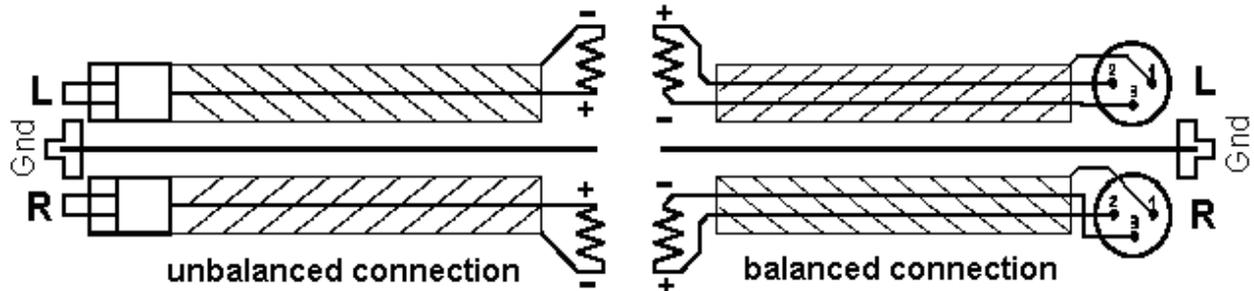
1 = Masse, 2 = Plus, 3 = Minus.

Der einzige Vorteil bei der Benutzung von XLR ist die Benutzung des Pin 1 als Masse. Bei RCA (Cynch) muss die Masse separat mit dem dafür vorgesehenen Masseanschluss verbunden werden.

Ein Tonarmkabel, welches bereits zwei Innenleiter und ein Schirmung hat, kann einfach in ein symmetrisches Kabel umgewandelt werden, indem die Schirmung mit der Masse (die schwarze Steckverbindung auf der Rückseite der Basis) verbunden wird, im Gegensatz zum Außenleiter einer RCA- (Cynch-) Verbindung, auf welcher der Außenleiter als Minus genutzt wird.

Bei symmetrischem Anschluss müssen die Anpassungen der 12-Pin-Dipschalter auf der rechten und linken Seite vorgenommen werden. Der Dip-Schalter Nr. 12 muss AUS sein.

Bitte verbinden Sie das Massekabel Ihres Plattenspielers mit der (schwarzen) Polklemme.



Asymmetrischer Anschluss:

Ein asymmetrisches Tonarmkabel ist normalerweise koaxial, mit einem Innenleiter und einer Schirmung, aufgebaut. Kabel mit zwei Innenleitern können auf Symmetrisch umgebaut werden, indem die Schirmung von der Minus-Leitung getrennt wird.

Asymmetrische Kabel sollten der RCA- (Cynch-) Buchse angeschlossen werden. Der innere Anschluss-Pin ist mit dem Innenleiter verbunden und der Außenring wird mit der Schirmung des koaxialen Kabels verbunden.

MM-Tonabnehmer müssen asymmetrisch angeschlossen werden.

Bei asymmetrischer Verbindung werden die Einstellungen auf der linken Seite der 12 poligen DIP- Schalter vorgenommen. Der rechte Dip-Schalter Nr. 12 muss dabei auf ON gestellt werden, um den Minus-Eingang mit Masse zu verbinden.

Bitte schließen Sie das Erdungskabel Ihres Plattenspielers an die schwarze Masseklemme auf der Rückseite Ihrer Basis Exclusive an.

3.0 Einstellen der ASR Basis Exclusive

Bevor Sie Einstellungen vornehmen, schalten Sie die Basis Exclusive zuerst aus !

- Entfernen Sie mit dem beiliegenden 3 mm-Inbusschlüssel die Deckplatte des Hauptgerätes
- hinter den Buchsen eines jeden der beiden Eingänge befinden sich je zwei Reihen von 12fach-DIP-Schaltern zur korrekten Anpassung des verwendeten Tonabnehmersystems
- am 12fach-DIP-Schalter „Input Resistance“ wird der Eingangswiderstand an den DIPs 1-10 eingestellt.
- Mit dem rechten DIP-Schalter Nr. 12 können Sie zwischen symmetrischem oder asymmetrischen Modus wählen.
- Die Verstärkung kann am 6fach-DIP-Schalter mit der Bezeichnung „Gain Adjust“ eingestellt werden.
- Der Subsonicfilter kann am 2fach DIP-Schalter mit der Bezeichnung „Low“ auf 2 Hz (Schalter auf „ON“) oder auf 20 Hz (Schalter auf „OFF“) eingestellt werden.

Die DIP- Schalter haben nur zwei verschiedenen Einstellungen „On“ oder „Off“. Stellen Sie daher bitte sicher, dass die DIP- Schalter mit einem deutlichen „Klick“ einrasten.

3.1 Wählen der Eingangsart, Umschalten auf asymmetrischen Modus

Die Basis muss, je nachdem, welche Ausführung von Kabel und Anschluss Sie benutzen, auf die jeweilige Anschlussart eingestellt werden.

Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Anschließen des Tonarmkabels“.

Falls Sie ein asymmetrisches Kabel benutzen, so müssen Sie den am rechten DIP- Schalter **Nr. 12** auf „ON“ schalten. Ansonsten können Brumm- oder Knackgeräusche auftauchen. Dieser Schalter ist mit „**Unbalanced**“ bezeichnet.

Falls Sie ein symmetrisches Kabel verwenden, so stellen Sie den Schalter Nr. 12 auf „OFF“, andernfalls werden Sie die volle Qualität des symmetrischen Anschlusses nicht nutzen können.

!!symmetrische Kabel DIP Nr. 12 rechts „OFF“, asymmetrische Kabel DIP Nr. 12 „ON“ !!

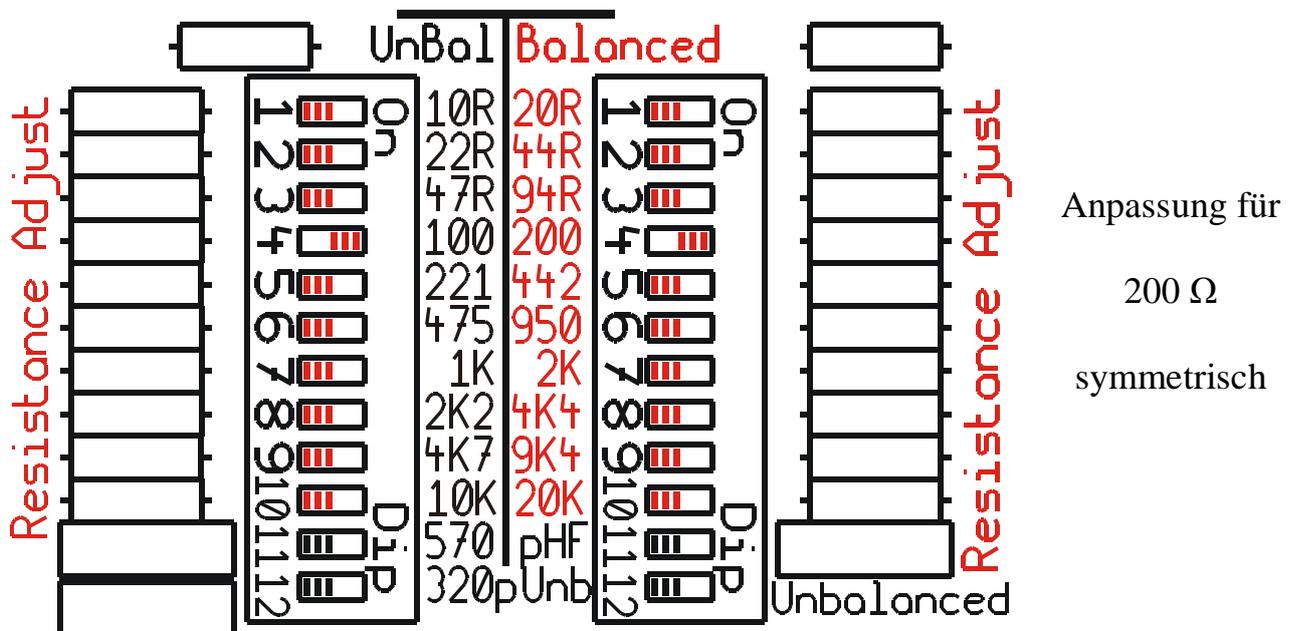
3.2 Einstellen des Eingangswiderstands im symmetrischen Modus

Der Eingangswiderstand (von 10 Ω bis 20 kΩ) wird mit Hilfe der **Schalter Nr. 1-10** auf den beiden 12 fach DIP- Schaltern vorgenommen. Diese sind „Resistance Adjust“ bezeichnet.

Im symmetrischen Modus müssen bei beiden DIP- Schaltern, und zwar bei der Bezeichnung „Unbalanced“, wie auch „Balanced“, die Nummern 1 bis 10 in gleicher Weise verstellt werden. So ist sichergestellt, dass der Lastwiderstand im positiven und im negativen Eingang gleich ist.

Ein Beispiel: Für 94 Ω wird DIP Nr. 3 auf dem linken DIP- Schalter und dem rechten DIP- Schalter, mit der Bezeichnung „Unbalanced“ und „Balanced“ auf „ON“ gesetzt.

Für 2 kΩ müssen beide DIPs auf Nr. 7 auf „ON“ gesetzt werden.



Mögliche Einstellungen auf dem linken und rechten 12-fach DIP- Schalter " Resistance Adjust"

Die folgende Tabelle zeigt Ihnen in der linken Spalte die Werte welche Sie erhalten, wenn Sie die in den rechten Spalten bezeichneten beiden DIP- Schalter auf ON schalten :

Value	Dip No	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01
10 Ohm		--	--	--	--	on	on	on	on	on	on
15 Ohm		--	--	--	--	--	--	--	on	on	--
20 Ohm		--	--	--	--	--	--	--	--	--	on
30 Ohm		--	--	--	--	--	--	--	on	on	--
44 Ohm		--	--	--	--	--	--	--	--	on	--
70 Ohm		--	--	--	--	on	on	--	on	--	--
94 Ohm		--	--	--	--	--	--	--	on	--	--
100 Ohm		--	--	on	on	on	on	on	--	--	--
150 Ohm		--	--	--	--	--	on	on	--	--	--
200 Ohm		--	--	--	--	--	--	on	--	--	--
250 Ohm		--	--	on	on	--	on	--	--	--	--
442 Ohm		--	--	--	--	--	on	--	--	--	--
950 Ohm		--	--	--	--	on	--	--	--	--	--
2 K Ohm		--	--	--	on	--	--	--	--	--	--
4,4 K Ohm		--	--	on	--	--	--	--	--	--	--
9,4 K Ohm		--	on	--	--	--	--	--	--	--	--
20 K Ohm		on	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Value	Dip No	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01

Normalerweise sollten Sie einen Wert wählen, der dem 5- bis 10-fachen Wert des Innenwiderstandes Ihres Tonabnehmersystems entspricht.

Die meisten MC-Systeme haben einen Wert von 4 Ω bis 25 Ω, daher empfehlen wir Widerstandswerte zwischen 20 Ω und 250 Ω.

Wir wissen aus eigener Erfahrung, dass durch die Anpassung mit geringerem Eingangswiderstand die Klangbühne an Tiefe und Präzision gewinnt, wobei die Dynamik geringer wird.

Ein höherer Eingangswiderstand führt hingegen zu einem helleren und dynamischeren Klangbild, während Definition und Präzision abnehmen.

Höhere Werte als 500 Ω bewirken nur kleine Veränderungen in der Klangcharakteristik.

Die für Sie richtige Einstellung finden sie am besten durch Hörversuche mit verschiedenen Einstellungen heraus.

! Die beste Einstellung ist die, die Ihnen am besten gefällt !

Wir empfehlen keine höheren Werte als 9,4 KΩ bei symmetrischem Anschluss, da dieses zu höherem Rauschen und vielleicht zum instabilen Betrieb der Eingangsstufe führen kann.

Durch die Kombination von DIP- Schaltern erhalten Sie zusätzliche Widerstandswerte.

Berechnungsformel: $1/R_{total} = 1/R_1 + 1/R_2 + 1/R_3 + \dots$

Beispiel: 44 Ω und 94 Ω kombiniert (47 kΩ fix): $1/R_t = 1/44 + 1/94 + 1/47000 = 1/0,033 = 30 \Omega$
Das Ergebnis gibt 30 Ω, wenn Sie Dip Nr. 2 und 3 Schalter auf ON an beiden DIP- Schalter.

3.3 Einstellen der Eingangskapazität im asymmetrischen Modus

Der Eingangswiderstandes (von 5 Ω bis 47 kΩ) wird mit den Schaltern Nr. 1-10 an den beiden 12-fach DIP- Schaltern vorgenommen. Diese sind mit „Resistance Adjust“ bezeichnet.

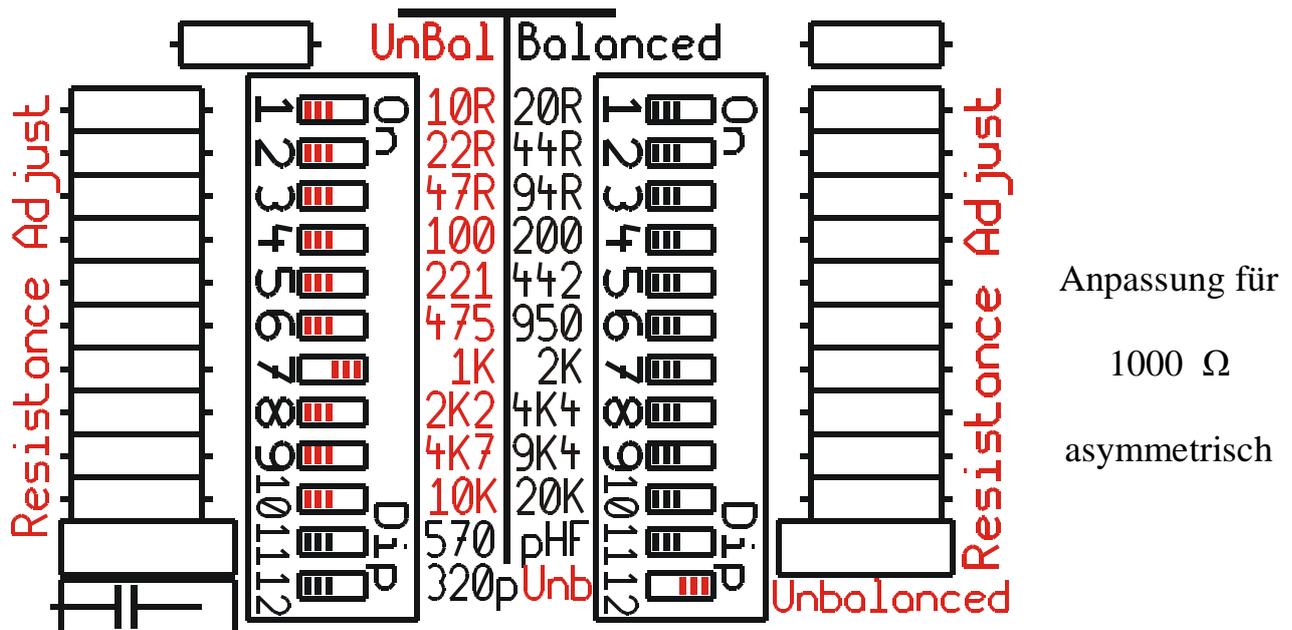
Im **asymmetrischem** Modus wird der Eingangswiderstand an den jeweils linken DIP -Schalter **Nr. 1 bis 10** pro Kanaleingang **eingestellt**.

Auf dem jeweils rechten DIP- Schalter muss nur der Schalter Nr. 12 auf“ON” stehen. Dies verbindet den im **asymmetrischem** Modus nicht benutzten Minus-Eingang mit der Masse.

MM-Tonabnehmer mit 47 kΩ Lastwiderstand können nur im asymmetrischen Modus betrieben werden!

Die linken Spalte zwischen den beiden DIP- Schaltern ist mit “Unbalanced” bezeichnet ist. Dort lesen Sie die Widerstandswerte für den Betrieb im asymmetrischen Modus ab.

Beispiel: Für 100 Ω müssen Sie Dip Nr. 4 auf der linken Seite sowie Dip-Schalter Nr. 12 auf der rechten Seite auf “ON” setzen. Für 1 kΩ setzen Sie Dip 7 links und DIP 12 rechts auf “ON”.



Mögliche Anpassungen am **linken** 12fach-DIP-Schalter „Resistance Adjust “ im asymmetrischen Modus.

Die folgende Tabelle zeigt Ihnen in der linken Spalte die Werte welche Sie erhalten, wenn Sie die DIP- Schalter setzen, welche Sie in den rechten Spalten bezeichnet sind :

Value	Dip No	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01
5 Ohms		--	--	--	--	on	on	on	on	on	on
10 Ohms		--	--	--	--	--	--	--	--	--	on
15 Ohms		--	--	--	--	--	--	--	on	on	--
22 Ohms		--	--	--	--	--	--	--	--	on	--
32 Ohms		--	--	--	--	--	--	on	on	--	--
47 Ohms		--	--	--	--	--	--	--	on	--	--
70 Ohms		--	--	--	--	--	on	on	--	--	--
100 Ohms		--	--	--	--	--	--	on	--	--	--
150 Ohms		--	--	--	--	on	on	--	--	--	--
221 Ohms		--	--	--	--	--	on	--	--	--	--
470 Ohms		--	--	--	--	on	--	--	--	--	--
1 K Ohms		--	--	--	on	--	--	--	--	--	--
2,2 K Ohms		--	--	on	--	--	--	--	--	--	--
4,7 K Ohms		--	on	--	--	--	--	--	--	--	--
10 K Ohms		on	--	--	--	--	--	--	--	--	--
47 K Ohms		--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Value	Dip No	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01

Normalerweise sollten Sie einen Wert wählen, der dem 5- bis 10-fachen Wert des Innenwiderstandes Ihres Tonabnehmersystems entspricht.

Die meisten MC-Systeme haben einen Wert von 4 Ω bis 25 Ω, daher empfehlen wir Widerstandswerte zwischen 20 Ω und 250 Ω.

Wir wissen aus eigener Erfahrung, dass durch die Anpassung mit geringerem Eingangswiderstand die Klangbühne an Tiefe und Präzision gewinnt, wobei die Dynamik geringer wird.

Ein höherer Eingangswiderstand führt hingegen zu einem helleren und dynamischeren Klangbild, während Definition und Präzision abnehmen.

Höhere Werte als 500 Ω bewirken nur kleine Veränderungen in der Klangcharakteristik.

Die für Sie richtige Einstellung finden sie am besten durch Hörversuche mit verschiedenen Einstellungen heraus.

! Die beste Einstellung ist die, die Ihnen am besten gefällt !

MM-Tonabnehmer können nur im asymmetrischen Modus betrieben werden!

Für MM-Tonabnehmer empfehlen wir Werte von 47 kΩ, was bedeutet, dass alle DIP- Schalter auf der linken Seite auf „Off“ gesetzt werden.

Durch die Kombination von DIP- Schaltern erhalten Sie zusätzliche Widerstandswerte.

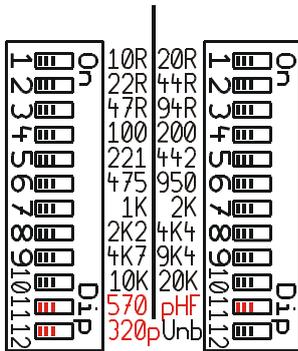
Berechnungsformel: $1/R_{total} = 1/R_1 + 1/R_2 + 1/R_3 + \dots$

Beispiel: 221 Ω kombiniert mit 475 Ω (47 kΩ fix): $1/R_t = 1/221 + 1/475 + 1/47000 = 1/0,00665 = 150$

Sie erhalten als Ergebnis 150 Ω, wenn Sie DIP Nr. 5 und 6 auf dem linken DP-Schalter auf “ON” setzen.

3.4 Einstellen der Eingangskapazität

Im asymmetrischen Modus wird die Eingangskapazität am linken DIP- Schalter Nr. 12 eingestellt: Stellung „Off“ = 100 pF, „ON“ = 320 pF. Nr. 11 auf dem linken DIP schaltet auf 570 pF.

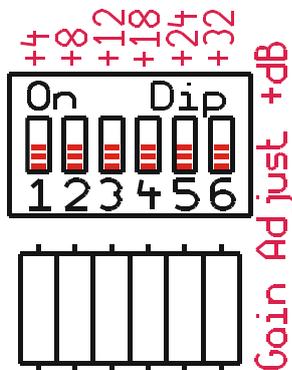


Sie können einfach den Kapazitätswert des Phonokabels von der vom Tonabnehmer-Hersteller empfohlenen Kapazität subtrahieren. Das Ergebnis dieses Wertes stellen Sie dann am Basis Exclusive ein.

Im symmetrischen Modus können Sie die DIP- Schalter Nr. 11 links und rechts verwenden, um die Eingangskapazität von 100 pF auf 570 pF zu erhöhen.

Diese Maßnahme hilft Ihnen auch die vom Tonarmkabel evtl. aufgefangene Radiofrequenzen herauszufiltern.

3.5 Einstellen der Verstärkung



Die Einstellung der Verstärkung wird am 6-Poligen DIP- Schalter „Gain Adjust“ vorgenommen. Die Schalter können kombiniert werden, um eine höhere Verstärkung zu erhalten.

Die minimale Verstärkung von +32 dB wird erreicht, wenn alle DIP- Schalter auf „OFF“ stehen.

Die maximale Verstärkung von +70 dB (32 + 38 dB) wird erreicht, wenn alle 6 DIP- Schalter auf „ON“ stehen. Auch hier ist das Erreichen von Zwischenwerten durch Kombination möglich. Wir empfehlen allerdings zur Verbesserung des Störspannungsabstandes die Verstärkung so niedrig

wie möglich zu wählen.

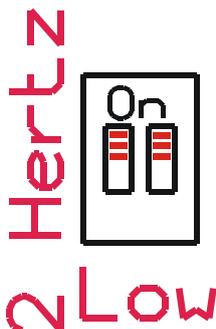
Der Gesamtwert der Verstärkung berechnet sich aus dem geschalteten Wert plus 32 dB :

Schalter Nr. „On“	keiner	1	2	3	4	5	6
Verstärkung:	0dB	+4dB	+8dB	+12dB	+18dB	+24dB	+32dB

Die DIP Schalter des rechten und des linken Kanals sollten jeweils gleich eingestellt werden. Einzige Ausnahme: am Tonabnehmersystem müssen Pegelunterschiede ausgeglichen werden.

!! Die Verstärkung sollte zur Verbesserung des Geräuschspannungsabstandes so niedrig wie möglich eingestellt werden !!

3.6 Einstellung der unteren Grenzfrequenz

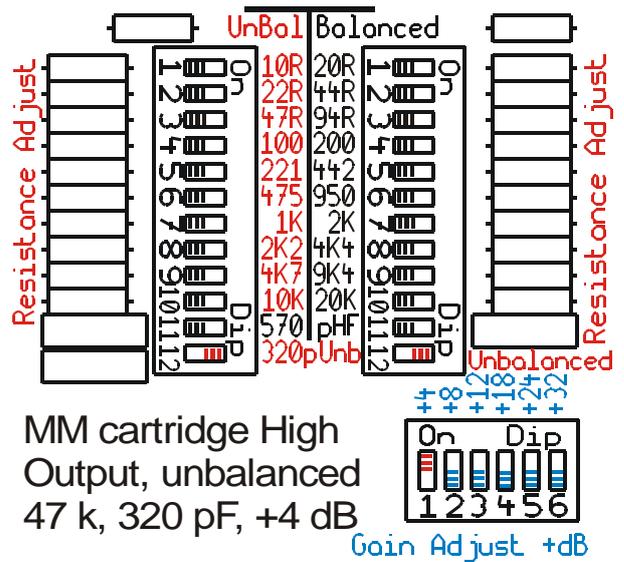
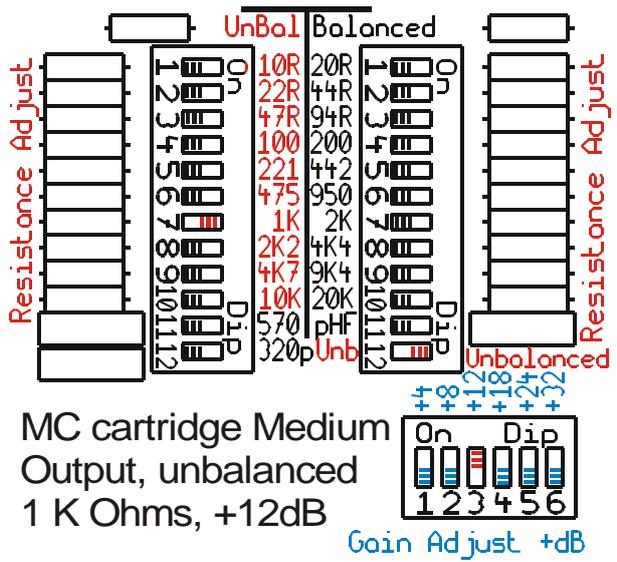
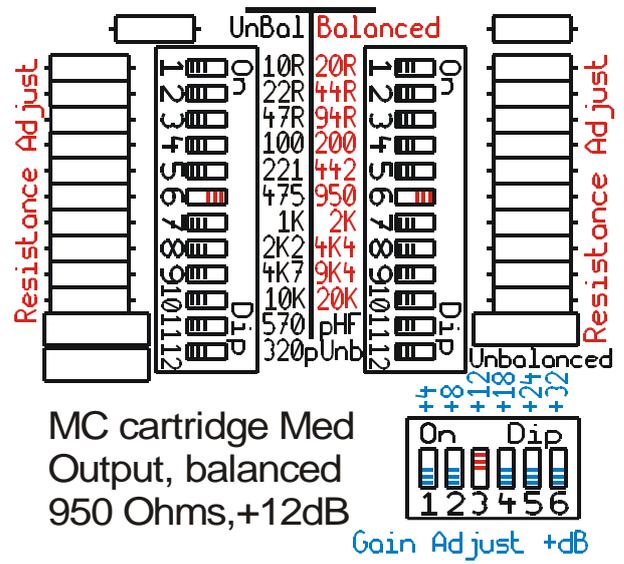
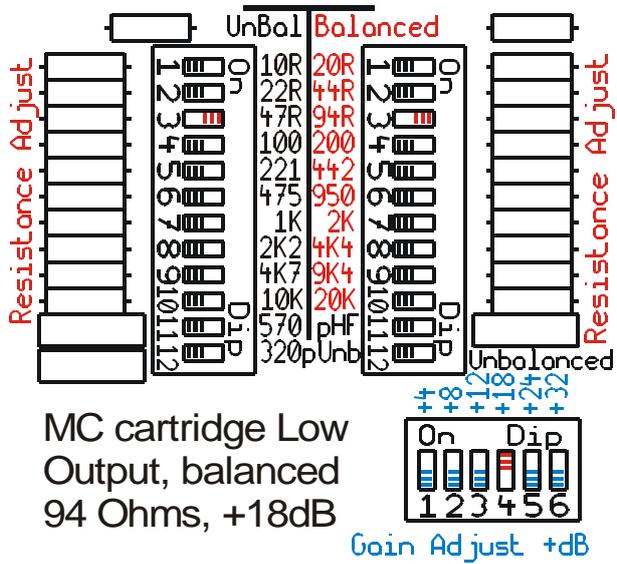


Mit den 2 poligen Dip- Schaltern mit der Bezeichnung „Low“ kann die untere Grenzfrequenz zwischen 2Hz (Stellung „ON“) und 20Hz (Stellung „OFF“) eingestellt werden. Mit der Einstellung auf 20 Hz (OFF) können Sie niederfrequente Störungen wie Rumpeln verringern.

Wegen der akustisch günstigen, geringen Steilheit von 6 dB werden diese aber nicht vollkommen unterdrückt

In der Stellung 2 Hz (ON) ist der Frequenzgang bis in den subsonischen Bereich erweitert. Bei einer Anlage mit einer sehr guten Tieftonwiedergabe kann so der Bass noch substanzieller und druckvoller wiedergegeben werden.

3.7 Einstellungen für gängige Tonabnehmer



4.0 Die Bedienung der ASR Basis Exclusive

4.1 Allgemeine Bedienung

Der Drehschalter an der Front der Basis Exclusive hat folgende Funktionen:

- a) Position „**Aus**“: Die Basis Exclusive ist ausgeschaltet.
- b) Position „**Netz**“ („**Netz A**“ und „**Netz B**“, falls Ihre Basis Exclusive mit 2 Eingängen ausgestattet ist):

Das Gerät ist eingeschaltet und wird mit Strom aus dem Ladenetzteil versorgt.
Die Betriebsspannung ist zur Schonung der hochwertigen Bauteile abgesenkt.

- c) Stellung "Auto" ("Auto A" und "Auto B"), wenn Ihr Gerät mit zwei Eingängen ausgestattet ist):

Das Gerät ist eingeschaltet und wird mit Strom aus dem Ladenetzteil versorgt.

Wenn ein Ausgangssignal von mehr als 100 mV erkannt wird, schaltet die Basis Exclusive in den Akku-Modus.

Liegt für mehr als 3 Minuten kein Signal an, so schaltet die Basis Exclusive den Akku Betrieb aus und wieder zur Stromversorgung aus dem Ladenetzteil um.

- d) Position „**Akku**“ („**Akku A**“ und „**Akku B**“):
das Gerät ist eingeschaltet und wird mit Strom aus dem separaten Akkunetzteil versorgt.
Der Ladevorgang ist unterbrochen und das Akkunetzteil vollkommen vom Netz getrennt.

Wir empfehlen wir, die Basis normalerweise im „Auto“-Modus zu betreiben.

Verwenden Sie die anderen Betriebsarten bitte nur, wenn Sie das Gerät entweder nur im „Netz“-Modus oder nur im „Akku“-Modus betreiben möchten.

Wenn die Schallplatte startet, kann es sein, dass das Ausgangssignal zu niedrig ist, um in den „Akku“-Modus zu schalten.

In diesem Fall warten Sie einfach, bis das Signal lauter wird.

Alternativ können Sie die Verstärkung höher einstellen.

WICHTIG:

Vor jedem Umschalten an der Basis Exclusive sollte die Lautstärke am angeschlossenen Vor- oder Vollverstärker runter geregelt oder auf einen anderen Eingang umgeschaltet werden.

So verhindern Sie Beschädigungen an Ihren Lautsprechern durch eventuell auftretende Geräusche beim Umschalten.

4.2 Kontroll- LEDs

Der Betrieb wird in der Basis Exclusive durch links und rechts vom Drehschalter angeordnete LED Felder angezeigt:

Netz Betrieb durch ein **gelbes** LEDfeld, **Akku** Betrieb durch eine **blaue** LEDfeld, **Eingang A** wird durch eine **grünes** und **Eingang B** durch ein **rotes** LEDfeld angezeigt.

Im Akkunetzteil leuchtet während des **Akkubetriebes** ein **blaues** Leuchtfeld „**Akku ein**“. In allen anderen Betriebszuständen leuchtet ein **gelbes** Leuchtfeld „**Laden**“.

Zusätzlich werden die die positive und die negative Betriebsspannungen in der Basis Exclusive je Kanal mit jeweils 4 gelben und 4 blauen LEDs angezeigt. Die **gelben** LEDs zeigen den „**Netz**“ Betrieb, und die **blauen** leuchten zusätzlich im „**Akku**“ Betrieb.

Für jeden Kanal und jeweils für die positive und die negative Spannungsversorgung gibt es separat Leds in gelb und zusätzlich blau bei Akkubetrieb.

Sollten die Akkus einmal komplett entladen sein, schaltet die Basis Exclusive automatisch in den Lademodus und wird dann mit Netzstrom versorgt, so dass Sie auch weiterhin Musik hören können.

Für besten Hörgenuss sollte die Basis Exclusive nicht ausgeschaltet werden. Wenn sie die Basis Exclusive nicht benutzen, schalten Sie diese bitte in den Netz-Betrieb, um die Bauteile für besten Klang auf Betriebstemperatur zu halten. Der Stromverbrauch dadurch ist gering.

4.3 Akkuladestandsanzeige

Der Ladestand der Akkus kann durch Betätigen des Tasters auf der Rückseite des ASR Akkunetzteils angezeigt werden. **10 grüne** LED Balken werden bei voller Ladung der Akkus angezeigt.

Das Display zeigt den Ladestand der 3 Akkus der positiven Spannung an.

Daraus lässt sich Restkapazität nicht ganz exakt ermitteln.

Bei den verwendeten Blei- Gel Akkus sinkt die Spannung über einen weiten Bereich recht konstant. Deshalb entspricht die Menge der angezeigten Balken nicht exakt der restliche Kapazität der Akkus.

60 % entsprechen ca. 7-8 Balken, bei einer Restkapazität von 50 % sinkt die Kapazität schneller ab.

Wenn nur noch 2-3 Balken leuchten, sind die Akkus fast leer.

4.4 Mono-Schalter

Der optionale Mono-Schalter befindet sich auf der Geräte-Rückseite. Wenn Sie Mono-Schallplatten hören, schalten Sie diesen Schalter einfach in die Position „Mono“.

Schalten Sie zurück in „Stereo“ wenn Sie die Mono-Funktion nicht mehr benötigen.

5.0 Wartung der ASR Basis Exclusive

5.1 Reinigung des Acryls

Das serienmäßig mitgelieferte Reinigungsset enthält alles, was Sie zur Reinigung und Pflege der Basis Exclusive benötigen: antistatischen Kunststoffreiniger und ein Spezial-Pflegetuch. Bitte verwenden Sie keine anderen Reiniger und/oder fusselfreie Tücher!

Den antistatischen Kunststoffreiniger sprühen Sie bitte direkt auf die zu behandelnde Fläche und verteilen diesen mit dem besonders weichen Spezial- Pflegetuch.

Zuerst behandeln Sie die Fläche, dann wischen sie diese ab und reiben dann trocken.

Der Drehknopf ist versiegelt und darf auf keinen Fall mit lösenden Chemikalien behandelt werden. Im Bedarfsfall kann der Knopf mit einem weichen Tuch abgewischt werden.

Tip: Decken Sie Ihre Geräte bei **Nicht-Gebrauch** mit einem weichen, fusselfreien Tuch ab und vermeiden Sie so einen Großteil aller Verschmutzungen.

5.2 Beseitigen von Kratzern

Die meisten Kratzer können mit Acryl-Polierpaste entfernt werden. Bitte nach Anweisung des Herstellers anwenden. Nach der Anwendung empfiehlt sich eine Nachbehandlung mit antistatischem Kunststoffreiniger.

Für Beschädigungen durch falsche Reinigung können wir keine Gewährleistung übernehmen.

5.3 Behebung von Störungen

Beim Umschalten auf „Netz“ Betrieb brennt keine LED

Überprüfen Sie zuerst, ob das gelbe Ladeanzeige im Akkumetzteil leuchtet. Falls nicht, kontrollieren Sie bitte die Sicherung in der Kaltgerätedose am Akkumetzteil.

Ersetzen Sie die Sicherung, wenn notwendig mit einer 0,5A Träge bei 230V.

Wenn die Ladeanzeige leuchtet, aber in der Basis Exclusive keine LED leuchtet, kontrollieren Sie bitte die Verbindung zwischen Basis Exclusive und Akkumetzteil.

Die Basis Exclusive schaltet nicht in den Akku Betrieb

Nach dem Umschalten der Basis Exclusive auf Akku Betrieb sollte am Akkumetzteil die „Akku ein“ Anzeige erscheinen. Die **blauen LEDs** in der Basis Exclusive sollten zusätzlich leuchten. Sollte das nicht der Fall sein, und die gelbe „**Charge**“ Anzeige leuchtet, sind die Akkus nicht vollständig geladen. Nach Wiederaufladung der Akkus schaltet die Basis Exclusive automatisch in den Akku Betrieb um. Sollte die „**Charge**“ Anzeige nicht leuchten, kontrollieren Sie bitte, ob das Netzkabel mit dem Netz verbunden ist.

Das Akkumetzteil schaltet zwischen Akku und Netz Betrieb hin und her

Wenn das Akkumetzteil zwischen Akku und Netz hin und her schaltet, kontrollieren Sie bitte die zwei Sicherungen der Akkus. Die Sicherungen befinden sich in einem aufrecht stehenden Halter auf der Hauptplatine im Akkumetzteil, neben Anschluss der Kabel von den Akkus .

Überprüfen Sie auch die Verbindung der Akkus untereinander und zur Hauptplatine.

Es ist auch möglich, dass die Akkus einen Defekt aufweisen und ausgetauscht werden müssen.

Brummen

Grundsätzlich sollte die Basis Exclusive nicht in der Nähe von Netzteilen, Tuner, Mobiltelefonen, schnurlosen Telefonen, Basisstationen, Computern etc. aufgestellt werden.

Durch den Akkubetrieb kann die Basis Exclusive keine Brummgeräusche verursachen, sondern nur das in den Eingängen eingespeiste Brummen verstärken.

Brummen kann auch folgende Ursachen haben:

- a) **Masseschleife** durch falsche Erdung des Tonarms. **Abhilfe:** Versuchen Sie eine andere Möglichkeit den Tonarm zu erden. Eventuell kann auch das Umdrehen des Netzsteckers am Basis Netzteil, am Verstärker oder Ihrem Plattenspieler die Brummschleife unterbrechen.
- b) Einstreuungen durch Elektromagnetische Felder. **Abhilfe:** Entfernen Sie Netzteile aus dem Umfeld, stellen Sie den Plattenspieler bzw. die Basis Exclusive an einem anderen Ort auf.
- c) Verwendung des RCA- Eingangs mit koaxialem Kabel, obwohl die Basis Exclusive auf symmetrischen Betrieb umgeschaltet wurde. **Abhilfe:**

Schalten Sie die Basis Exclusive auf asymmetrischen Betrieb um (siehe 3.1).

Rauschen

Tritt Rauschen im Phonobetrieb auf, so sollte die Verstärkung gesenkt werden.

Das Rauschen am System- Innenwiderstand sehr leiser MC-Tonabnehmersysteme kann bereits größer sein, als das Rauschen der in der Basis Exclusive eingebauten Eingangsverstärkerstufe!

Unterschiedlich laute Kanäle

Überprüfen Sie, ob sämtliche DIP- Schalter für beide Kanäle exakt gleich eingestellt und sicher eingerastet sind.

Radio Einstreuung

In manchen Fällen entspricht die Länge der an den Plattenspieler angeschlossenen Kabel exakt der Länge einer UKW-Radio Antenne.

Das kann zu Intermodulationen beim Abspielen führen. Versuchen Sie DIP- Schalter Nr. 11 für eine höhere Eingangskapazität, probieren Sie einen niedrigeren Eingangswiderstand und benutzen Sie vorzugsweise eine symmetrische Verbindung zum Plattenspieler.

5.4 Lebenserwartung der Akkus

Bei den in der Basis Exclusive verwendeten Akkus, handelt es sich um Blei-Gel-Akkus. Wie alle Batterien, verlieren auch diese Typen über die Jahre an Leistung und Kapazität.

Am besten für die Lebensdauer dieser Art von Akkus ist es Sie nur wenig zu entladen.

Um die Akkus zu schonen, schalten Sie bitte die Basis Exclusive nach 24 Stunden „Akku“- Betrieb auf „Netz“- Betrieb zurück. Bitte vermeiden Sie es die Basis Exclusive über mehrere Tage ununterbrochenen im Akku- Modus zu betreiben, ohne die Akkus nachzuladen.

Sollte die Basis Exclusive nicht mehr in der Lage sein, mehr als 12 Stunden Im Akku Betrieb ohne die automatische Umschaltung auf Nachladen zu spielen, sollten die Akkus ausgetauscht werden.

Der Austausch der Akkus ist bei normaler Nutzung nach einem Betrieb von 5-7 Jahren zu erwarten.

Für die Durchführung des Austauschs wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Händler.

Vermeiden Sie bitte auch, Schallplatten dauerhaft im „Auto“-Modus abzuspielen, ohne dem Gerät Zeit zum Aufladen zu lassen, denn das verkürzt die Lebensdauer der Akkus.

- **Eine Stunde Laden entspricht circa drei Stunden Musikhören. ***

Wird das Gerät in der Schalterstellung „Auto“ belassen, so brauchen Sie sich nicht um die Akkuladung kümmern.

Wenn Sie die Basis Exclusive nicht benutzen, sollte das Akkumetzteil wenigstens einmal im Monat für einen Tag mit dem Netz verbunden werden. Ein dauerndes Laden ist unschädlich.

5.5 Im Falle des Falles: Reparatur

Sollten alle genannten Maßnahmen nicht zu einem störungsfreien Betrieb Ihrer Basis Exclusive führen, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Händler.

Verpacken Sie das Gerät sorgfältig, und nur in die originalen ASR Verpackungsmaterialien. Ihr ASR Fachhändler wird sich um die Reparatur des Gerätes kümmern.

Bitte schicken Sie keine Geräte ohne Absprache mit Ihrem Fachhändler oder ASR direkt an ASR Audiosysteme !

6.0 Funktionsbeschreibung der ASR Basis Exclusive

6.1 Die Funktion der Basis Exclusive

Die Basis Exclusive ist eine Phono-Vorstufe zum Betrieb mit von MC- und MM-Tonabnehmern. Die Eingangsstufe verstärkt das Eingangssignal linear. Sie verfügt über einen symmetrischen Eingang. Verstärkung, Eingangswiderstand und Eingangskapazität können umgeschaltet werden.

Im asymmetrischen Betrieb wird der negative Eingang auf Masse geschaltet.

Das Signal durchläuft dann einen passiven Filter zur RIAA-Entzerrung. Darauf folgt ein Hochpass, dessen untere Grenzfrequenz zur Rumpelunterdrückung umschaltbar ist.

Der symmetrische Ausgang ist mit einer zusätzlichen Wandler- / Treiberschaltung ausgestattet.

Die folgende Verstärkerstufe entzerrt das Signal aktiv. Diese ist direkt mit dem asymmetrischen Ausgang verbunden und verfügt über einen sehr niedrigen Ausgangswiderstand.

Der symmetrische Ausgang über zusätzliche Konverter-ICs betrieben.

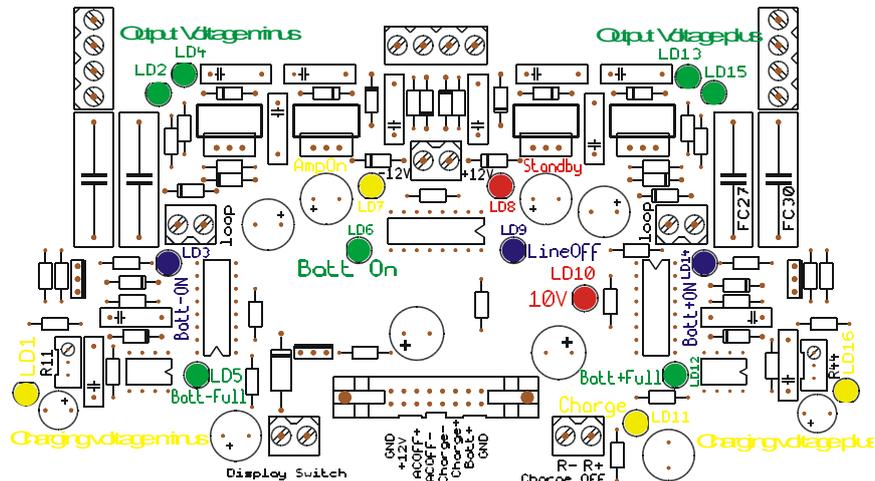
Die **Basis Exclusive** verfügt über eine doppelseitige **Platine** mit 2 x 105µ Kupfer- Zinnaufgabe. Für die RIAA Entzerrung werden ausschließlich Polypropylen- oder Polystyrenkondensatoren eingesetzt. Eine große Anzahl Folienkondensatoren puffern die Betriebsspannungen zusätzlich.

Dies ergibt eine Siebkapazität von insgesamt 860.000µF in der Basis Exclusive und im Akkumetzteil.

6.2 Die Funktion des Akkunetzteils

Das Akkunetzteil der Basis Exclusive wird in einem separaten massiven Gehäuse geliefert. Darin befinden sich 6 Akkus, mit jeweils 6 Volt / 12 Ampere-Stunden und Kondensatoren mit einer Kapazität von mehr als 440,000 µF.

Die Betriebszustände werden durch eine Logik unter Verwendung von Optokopplern überwacht, um Einstreuungen und Störungen zu vermeiden.



Funktionserklärung und Beschreibung der Kontroll-LEDs

- **Aus-Betrieb:** Die Akkus werden mit 20Volt geladen. Die gelbe **“Charge”** LED brennt. Wenn die Akkus voll sind (19,5Volt), brennen die grünen LEDs **“Batt+Full”** und **“Batt-Full”**.
- **Netz-Betrieb:** Die Akkus werden mit 20Volt geladen. Die Basis Exclusive wird mit +/- 10 Volt, aus dem Ladestromkreis versorgt. Die roten **“Standby”** und **“10 V”** LEDs brennen.
- **Akku-Betrieb:** Die gelbe LED **“Amp ON”** und die blaue LED **“Line Off”** brennen. Die Basis wird mit auf Akkubetrieb geschaltet und die Basis Exclusive wird nur durch Akkus versorgt.
- Phase und Null vom **Ladetrafo** werden komplett vom Netz getrennt. Die grüne LED **“Batt On”** und die beiden blauen LEDs **“Batt+ON”** und **“Batt-ON”** brennen.
- Während des **Akku-Betriebes** wird die Spannung der Akkus stetig kontrolliert. Fällt die Spannung unter 17 Volt, sind die Akkus leer und die Batt Full LEDs gehen aus. Das Akkunetzteil schaltet in den Ladebetrieb um, und die Basis Exclusive wird vom Ladetrafo weiter mit Spannung versorgt. Dadurch können Sie **weiterhin Musik** hören.
- Sobald die Akkus **vollgeladen** (19,5 Volt) sind, und die grünen LEDs **“Batt+Full”** und **“Batt-Full”** brennen, wird der Ladetrafo vom Netz getrennt und die Basis Exclusive nur durch Akkuspannung versorgt.
- Bei maximale Laufzeit der Basis Exclusive im Akkubetrieb ist circa **60 Stunden**

Um die Lebenszeit der Akkus zu verlängern, schalten Sie die Basis Exclusive bitte nach ungefähr 12 Stunden Akku-Betrieb wieder in den Netz-Betrieb. So werden die Akkus nicht sehr tief entladen. Eine geringe Entladung der Akkus und sofortiges Aufladen erhöht deren Lebensdauer.

Eine Stunde Laden entspricht ungefähr drei Stunden Musikhören.

Sicherungen: 0,5A träge / 230V für den Ladetransformator. Die Sicherung befindet sich in einer kleinen Schublade an der Kaltgerätedose. 2 Sicherungen 8A träge zur Absicherung der Akkus befinden sich auf der Hauptplatine im Akkunetzteil neben den Anschlusskabeln von den Akkus. .

7.0 Technische Daten

Geräuschspannungsabstand : (abhängig von der Einstellung)

bei 5 mV MC Eingangssignal und 1 Volt Ausgang: > 77dB

bei 0.5 mV MC Eingangssignal und 1 Volt Ausgang: > 68 dB

Frequenzgang : von 3 Hz bis 200 kHz (+/- 3dB), RIAA Korrektur
besser als (+/- 1dB) zwischen 20 Hz und 20 kHz

Klirrfaktor : von 0,5V bis 8VAC Ausgang (100 Ohm Last) bei 1 kHz
< 0.01%, von 20Hz bis 20 kHz < 0.05%

Eingangswiderstand : MC: einstellbar zwischen 1 k Ω und 5 Ω

Eingangskapazität : schaltbar zwischen 100 pF, 320 pF und 570 pF

Verstärkung : einstellbar zwischen + 32 dB und +64 dB

Ausgangswiderstand : weniger als 50 Ohm

Abmessungen & Gewichte :

(Breite x Tiefe x Höhe)

Basis Exclusive 43 x 37 x 10 cm, Gewicht 10 kg

Akkunetzteil: 46 x 33 x 15 cm, Gewicht 26 kg

Adresse:

ASR Audio Systeme

Friedrich Schäfer

Hohe Straße 700, Gebäude 5A,

D 35 745 Herborn

Tel. +49 (27 72) 42 905,

Fax +49 (27 72) 40 488

E- Mail ASR@ASRAudio.de

Internet www.ASRAudio.de

Technische Änderungen vorbehalten

© Dezember 2012 Friedrich Schäfer, ASR Audio